

# Bildband fand Gefallen

Krefeld. (MOZ) Am Mittwoch wurde der Bildband „Beeskow - Land der stillen Reize“ in Krefeld auf einer Pressekonferenz vorgestellt. Landrat und Kulturdezernent Dr. Jürgen Schröter und Kulturamtsleiter Dr. Wolfgang de Bruyn erläuterten das Anliegen, das sie mit der Publikation des Buches verfolgten.

Aufmachung und Inhalt dieses ersten und wahrscheinlich auch letzten Bildbandes über den Kreis Beeskow in seiner jetzigen Struktur stießen bei der Präsentation und dem anschließenden Meinungsaustausch auf lebhaftes Interesse. Besonders die politischen Aspekte, die zum Entstehen des Buches führten, die erhoffte Resonanz auf die Diskussion um die Kreisgebietsreform, die Anknüpfung an Traditionen und Wertvorstellungen, die über mehr als 40 Jahre verschüttet waren, standen im Mittelpunkt des informativen Gesprächs.

„Das Land der stillen Reize“ wird auch im „Land der tausend Schlote“ seine Leser finden, zumindest in Krefeld, war die einhellige Meinung der örtlichen Buchhändler.